

BERICHT DES AUFSICHTSRATS



Thomas Schmidt

Vorsitzender des Aufsichtsrats

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

im vergangenen Geschäftsjahr, dessen Verlauf erneut durch die Auswirkungen der Pandemie geprägt war, haben wir als Aufsichtsrat den Vorstand in bewährter Weise begleitet und beraten. Gegenüber dem Krisenjahr 2020 legte die Nachfrage unserer Kunden stark zu. Die Belieferung der Kunden war jedoch durch eine teilweise eingeschränkte Produktverfügbarkeit in Folge der Verzögerungen in den globalen Lieferketten beeinträchtigt. Trotz dieser Rahmenbedingungen konnte TAKKT 2021 einen deutlichen Umsatz- und Ergebnisanstieg erzielen.

Was die längerfristige Entwicklung unserer Gruppe angeht, stand die Überprüfung der strategischen Ausrichtung und der organisatorischen Aufstellung im Fokus der Beratungen zwischen Vorstand und Aufsichtsrat. Als Aufsichtsrat unterstützen wir die Transformation der TAKKT in eine stärker integrierte, wachstumsorientierte Unternehmensgruppe, die die Grundlage für den künftigen Erfolg der TAKKT AG bilden wird.

VERÄNDERUNGEN IM VORSTAND UND IM AUFSICHTSRAT

Die Zusammensetzung des Vorstands hat sich im Laufe des vergangenen Geschäftsjahrs verändert. Wie bereits 2020 angekündigt, schied der langjährige CEO Felix Zimmermann nach Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung im Mai 2021 aus der TAKKT AG aus. Der Aufsichtsrat dankt Felix Zimmermann für die erfolgreiche langjährige Tätigkeit. Zimmermann wurde 1999 in den Vorstand der TAKKT berufen und stand seit 2009 an der Spitze des Unternehmens. Mit seiner wertorientierten, verantwortungsbewussten und pragmatischen Führung hat er TAKKT nicht nur sehr erfolgreich durch die Finanz- und die Corona-Krise geführt, sondern auch die stetige Weiterentwicklung des Unternehmens von einem B2B-Katalogversender zu einem E-Commerce-Anbieter vorangetrieben.

Als neue CEO führt seit dem 01. August 2021 Maria Zesch die TAKKT-Gruppe. Wir freuen uns sehr, dass wir mit ihr eine erfahrene Führungspersönlichkeit und ausgewiesene Marketing-, Sales- und Service-Expertin für unser Unternehmen gewinnen konnten. Mit ihrem umfassenden Digital- und B2B-Know-how, ihrer Merger- und Transformationsexpertise und mehr als 20 Jahren Führungserfahrung in internationalen Unternehmen ist sie die richtige Besetzung für eine erfolgreiche Zukunft unseres Unternehmens.

Tobias Flaitz, als Vorstandsmitglied der TAKKT AG für das Segment Web-focused Commerce und die digitale Transformation verantwortlich, hat das Unternehmen zum Jahresende 2021 verlassen, um sich neuen beruflichen Herausforderungen zu widmen. Der Aufsichtsrat dankt Tobias Flaitz für die Tätigkeit bei der TAKKT AG. Wie geplant wurde 2021 auch ein Wechsel in der Rollenverteilung im Aufsichtsrat vollzogen. Thomas Schmidt, CEO des TAKKT-Mehrheitsaktionärs Haniel, wurde vom Aufsichtsrat im Mai zum neuen Vorsitzenden gewählt. Florian Funck bleibt dem Aufsichtsrat als Mitglied weiterhin erhalten.

ARBEIT DES AUFSICHTSRATS

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Unternehmensführung im abgelaufenen Geschäftsjahr beratend begleitet und überwacht und stand insbesondere zu strategischen Themen im Dialog mit der Unternehmensführung. Er tagte im Geschäftsjahr 2021 an sechs Terminen. Dabei handelte es sich um vier reguläre Sitzungen und zwei außerordentliche Sitzungen. Die individualisierte Offenlegung der Teilnahme an den Sitzungen des Aufsichtsrats sowie des Personalausschusses findet sich am Ende dieses Berichts.

Gegenstand der Aufsichtsratssitzungen im Berichtsjahr waren der aktuelle Geschäftsverlauf sowie die künftige strategische Ausrichtung der TAKKT-Gruppe. Zudem befasste sich der Aufsichtsrat u.a. mit der Einrichtung eines Prüfungsausschusses, dem Vergütungssystem des Vorstands und der Festlegung von Zielvorgaben für den Anteil von Frauen im Vorstand und im Aufsichtsrat. Weitere Themen waren die Planung der Geschäftsentwicklung, die Risikolage inklusive der Quantifizierung der wesentlichen Risiken, das Risikomanagementsystem, das interne Kontrollsystem, Compliance und die Tätigkeiten im Bereich Internal Audit.

In der Sitzung im Dezember hat der Aufsichtsrat mit Wirkung zum 01. Januar 2022 einen Prüfungsausschuss eingerichtet. Der Aufsichtsrat hat dem Prüfungsausschuss insbesondere die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionssystems übertragen. Zudem befasst sich der Prüfungsausschuss mit der Abschlussprüfung, insbesondere mit der Auswahl und Unabhängigkeit des Abschlussprüfers, der Qualität der Abschlussprüfung und der vom Abschlussprüfer zusätzlich erbrachten Leistungen.

Der Personalausschuss tagte im Berichtsjahr viermal. Themen waren dabei u.a. die Bestellung von Maria Zesch zur Vorstandsvorsitzenden der TAKKT AG und das Ausscheiden von Tobias Flaitz aus dem Vorstand. Zudem befasste sich der Ausschuss mit dem Vergütungssystem sowie dem Geschäftsverteilungsplan des Vorstands.

KONSTRUKTIVE UND PARTNERSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT

Der Eintritt der neuen Vorstandsvorsitzenden führte zu einer noch engeren Zusammenarbeit zwischen Aufsichtsrat und Vorstand; insbesondere Maria Zesch und Thomas Schmidt tauschten sich regelmäßig schriftlich und mündlich umfassend über wesentliche Themen aus. In den Beratungen von Aufsichtsrat und Vorstand wurde rege und konstruktiv diskutiert. Der Aufsichtsrat war in alle für das Unternehmen grundlegenden Entscheidungen rechtzeitig eingebunden und fasste, wo notwendig, formale Beschlüsse. Im Geschäftsjahr 2021 führte der Aufsichtsrat zudem zur stetigen Verbesserung eine differenzierte interne Effizienzprüfung durch.

AM CORPORATE GOVERNANCE KODEX ORIENTIERT

Der Aufsichtsrat legt Wert darauf, seine Kontrollaufgaben kontinuierlich und intensiv zu erfüllen. Diese Selbstverpflichtung wird seine Tätigkeit auch in Zukunft prägen, denn sie liefert einen wichtigen Beitrag zur verantwortungsvollen Unternehmensführung bei TAKKT. Vorstand und Aufsichtsrat haben in diesem Zusammenhang zum 31. Dezember 2021 erneut die Entsprechenserklärung zu den Empfehlungen der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex (DCGK) in der Fassung vom 16. Dezember 2019 unterzeichnet. Weitere Erläuterungen zur Corporate Governance und zur Entsprechenserklärung finden sich in der Erklärung zur Unternehmensführung, die auf der Website des Unternehmens veröffentlicht ist.

GENEHMIGUNG DES KONZERN- UND JAHRESABSCHLUSSES

Die Hauptversammlung hat die vom Aufsichtsrat vorgeschlagene Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, mit der Abschlussprüfung für das Geschäftsjahr 2021 beauftragt. Der Abschlussprüfer gab gegenüber dem Aufsichtsrat eine Unabhängigkeitserklärung ab. Der Aufsichtsrat prüfte die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers gemäß § 107 Abs. 3 Satz 2 Aktiengesetz (AktG).

Die vom Aufsichtsrat vorgegebenen Prüfungsschwerpunkte für das Geschäftsjahr 2021 waren die Bilanzierung und Bewertung der Pensionsrückstellungen sowie die Angaben zum finanziellen Risikomanagement im Konzernanhang. Mit Blick auf den Konzernabschluss legten die Abschlussprüfer zudem ihren Schwerpunkt auf die Werthaltigkeitstests der Geschäfts- und Firmenwerte, die Berichterstattung der Wirtschaftsprüfer der Auslandsbeteiligungen, die Konsolidierungsmaßnahmen sowie den Konzernanhang und den zusammengefassten Lagebericht. Die verantwortlichen Abschlussprüfer der Ebner Stolz GmbH & Co. KG prüften den Jahresabschluss der TAKKT AG und den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht und testierten diese uneingeschränkt. Dabei wurde auch das Risikofrüherkennungssystem der TAKKT-Gruppe geprüft und dessen Eignung bestätigt.

Die verantwortlichen Abschlussprüfer nahmen an der Bilanzsitzung des Prüfungsausschusses am 23. März 2022 teil. Sie informierten die Mitglieder des Prüfungsausschusses über die wichtigsten Ergebnisse der Prüfung und beantworteten weitergehende Fragen. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Ergebnis der Abschlussprüfung nach eingehender Erörterung zu. Der Prüfungsausschuss berichtete dem Aufsichtsrat in der Sitzung vom 25. März 2022 über die Ergebnisse der Bilanzsitzung. Anschließend genehmigte der Aufsichtsrat den Konzernabschluss, den Jahresabschluss der TAKKT AG sowie den Lagebericht der TAKKT AG und des TAKKT-Konzerns einschließlich der nichtfinanziellen Erklärung. Damit ist der Jahresabschluss der TAKKT AG festgestellt und der Konzernabschluss gebilligt.

AUFSICHTSRAT BILLIGT ABHÄNGIGKEITSBERICHT

Die Franz Haniel & Cie. GmbH, Duisburg, hielt auch im Geschäftsjahr 2021 die Mehrheit der TAKKT-Aktien. Gemäß § 312 AktG verfasste der Vorstand für das vergangene Geschäftsjahr daher einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen. Die Ebner Stolz GmbH & Co. KG erstellte hierzu nach § 313 AktG einen Prüfungsbericht. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Der Abschlussprüfer erteilte folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk: „Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass erstens die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind, zweitens bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistungen der Gesellschaft nicht unangemessen hoch waren und drittens bei den im Bericht aufgeführten Maßnahmen keine Umstände für eine wesentlich andere Beurteilung als die durch den Vorstand sprechen.“ Der Aufsichtsrat prüfte den Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen und den entsprechenden Prüfungsbericht und billigte ihn gemäß § 314 AktG. Das Gremium hatte keine Einwände gegen den Abhängigkeitsbericht und die darin enthaltene Schlusserklärung des Vorstands, die im Abschnitt „Corporate Governance“ in diesem Geschäftsbericht abgedruckt ist.

Wir danken den Aktionären der TAKKT AG dafür, dass sie uns auch im Jahr 2021 ihr Vertrauen geschenkt haben. Allen Mitarbeitenden des TAKKT-Konzerns danken wir für ihren anhaltend hohen Einsatz bei der Transformation unserer Unternehmensgruppe und ihre erfolgreiche Tätigkeit während des vergangenen Geschäftsjahrs. Dem Vorstand gilt Dank für die vertrauensvolle, partnerschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit.

Stuttgart, im März 2022



Thomas Schmidt
(Vorsitzender des Aufsichtsrats der TAKKT AG)

MITGLIEDER DES AUFSICHTSRATS

Thomas Schmidt

Vorsitzender

Vorsitzender des Vorstands
der Franz Haniel & Cie. GmbH,
Duisburg

Dr. Johannes Haupt

Stellvertretender Vorsitzender

Vorsitzender der Geschäftsführung der
Blanc & Fischer Familienholding GmbH (bis 31. Dezember 2021),
Oberderdingen

Dr. Florian Funck

Mitglied des Vorstands
der Franz Haniel & Cie. GmbH,
Duisburg

Thomas Kniehl

Sachbearbeiter Customer Support
der KAISER+KRAFT GmbH,
Stuttgart

Dr. Dorothee Ritz

Geschäftsführerin E.ON Energie Deutschland GmbH,
München

Christian Wendler

Vorsitzender des Vorstands Lenze SE,
Aerzen

MITGLIEDER DES PERSONALAUSSCHUSSES

Thomas Schmidt

Vorsitzender

Dr. Johannes Haupt

Stellvertretender Vorsitzender

Christian Wendler

MITGLIEDER DES PRÜFUNGSAUSSCHUSSES

Dr. Johannes Haupt

Vorsitzender

Dr. Florian Funck

Stellvertretender Vorsitzender

Thomas Kniehl

Sitzungsteilnahmen der Aufsichtsratsmitglieder im Geschäftsjahr 2021

	Aufsichtsrats- sitzungen	Anwesenheit	Personal- ausschuss	Anwesenheit
Thomas Schmidt	6/6	100 %	2/2	100 %
Johannes Haupt	6/6	100 %	4/4	100 %
Florian Funck	6/6	100 %	2/2	100 %
Thomas Kniehl	6/6	100 %	-	-
Dorothee Ritz	6/6	100 %	-	-
Christian Wendler	6/6	100 %	4/4	100 %